

Stadtteilpark Palmenhof



Stadtteilpark Palmenhof

Nach dem Rückbau einer Kita innerhalb eines Wohnhofes konnte die Wohnbauten-Gesellschaft STADT UND LAND die Fläche durch Tausch vom Bezirksamt erwerben. In Zusammenarbeit mit dem Studenten der Technischen Fachhochschule Oliver Kölling entwickelte der Bereich Technik des Unternehmens das Konzept einer Grünfläche, die sowohl Erholung als auch Anregung bietet. Knapp zwei Jahre nach dem Rückbau ist der so genannte Palmenhof als grüne Oase für die Anwohner fertig geworden.

Mit der Anpflanzung von 22 Bäumen, die alle verschiedenen Arten angehören, entstand eine Art Parklandschaft. Besondere Rindenstrukturen und Wuchsformen, verschiedene Blätter und Blüten, Fruchtschmuck-Vielfalt und ein beinahe exotischer Mix von Düften machen Natur auf intensive Weise erlebbar. Natürlich gibt es auch Sitzgelegenheiten sowie eine Treppe, die einen kleinen Höhensprung überwindet. Drei künstliche Palmen lenken den neugierigen Blick auf die echten Bäume, die beschildert sind, um den Aha-Effekt zu erhöhen.

STADT UND LAND hat noch weitere Kitarückbauflächen erworben und als Mieterhöfe ausgestaltet. Siehe dazu:

- | Hoferweiterung John-Heartfield-Straße
- | Hoferweiterung Louis-Lewin-Straße
- | Hoferweiterung Lily-Braun-Straße
- | Grabenlandschaft im Grabenviertel
- | Pfuhllandschaft im Quartier Schleipfuhl

St. Bartho, STADT UND LAND, bearb. A. Stahl
Stand: Juni 2015

